

Museum Sagar



Liebe Leserinnen und Leser,

am Ostersonntag war es endlich wieder soweit. Nach zweijähriger Zwangspause konnte das Fest zur Eröffnung der Museumssaison ohne Einschränkungen über die Bühne gehen. Die Besucher strömten reichlich. Am Abend konnten 380 Gäste gezählt werden. Das war für eine Saisoneroöffnung ein neuer Rekord. Es hat aber auch alles gestimmt.

Das Wetter war schön, das erstmals angebotene Eselwandern wurde sehr gut angenommen, der Backofen war umlagert usw. Allen Vereinsmitgliedern und freiwilligen Helfern ein großes Dankeschön.

Der nächste Höhepunkt wird am Pfingstmontag das Museumsfest zum Deutschen Mühltage sein. Vorher wird am Samstag dem 14.05. die Jahrestagung des Sächsischen Mühlenvereins in unserem Museum stattfinden.

Aber es wird auch bereits an der Vorbereitung der nächsten Sonderausstellung gearbeitet, welche am 18. September unter dem Titel „Kreativität in der Mangelwirtschaft“ eröffnet werden soll. Dazu ist Ihre Mithilfe gefragt. Wenn es irgendwas in der DDR nicht gab, wussten wir uns meist zu helfen, ob es ein Stück Gummistiefel als Dachrinnenknie oder ein Rasenmäher aus einem Kinderwagengestell war. Wer von Ihnen, liebe Leser, hat noch solch einen selbst hergestellten Gebrauchsgegenstand? Auch kunstgewerbliche Dinge aus Draht, Holz, Wolle, Bast, Stoff, Kunststoff usw. sind willkommen. Wir erinnern nur an Bierkrüge aus Wäscheklammern, Ketten aus Draht oder Taschen aus den Kunststoffeinlagen der Bierflaschenverschlüsse, kombiniert mit Bast. Oftmals sind es auch Dinge, welche die NVA-Soldaten für ihre Lieben daheim kreierte. Wer ein solches Exponat besitzt, den bitten wir, dieses mit Namen und Adresse versehen im Museum in Sagar oder persönlich bei unserer Ausstellungsmacherin Helga Heinze in Krauschwitz, Turnerstraße 10, Tel. 69111 abzugeben. Weiterhin benötigen wir, falls es sie gibt, Ihre Geschichte dazu. Wir möchten auch wissen, ob das Exponat bei Bedarf mit Ihrer Geschichte und Ihrem Namen ausgestellt werden darf. Wir bedanken uns schon jetzt für Ihre Mitarbeit und Ihr Interesse.

E. Feuerriegel
Förderverein Museum Sagar e.V.